

# Im grünen Bereich

## Bürgerpreis für Umwelt- und Naturschutz

MÜNSTER \* Ob Straßenbaum oder Streuobstwiese, Kleingarten oder Klimaschutz: In Münster gibt es viele Möglichkeiten, ehrenamtlich „im grünen Bereich“ zu arbeiten. Die Stiftung „Bürger für Münster“ will das nicht nur bekannter machen, sondern diese Arbeit auch prämiieren.

Im dritten Jahr verleiht sie den Preis „Bürger machen Zukunft“, mit dem sie bürgerschaftliches Engagement in und für Münster auszeichnet. Diesmal stehen Projekte zum Umwelt- und Naturschutz im Fokus. „Das Thema passt in die Zeit“, sagt Stiftungs-Vorsteher Hans Rath: „Wir wollen das Bewusstsein für die Natur schärfen, und das geht am besten mit guten Beispielen und neuen Ideen.“

Besonders wichtig sind der Stiftung Kinder und Jugendliche. Deshalb ruft Vorstandsmitglied Petra Woldt vor allem Schulen und Kindergär-

ten auf, sich um den mit insgesamt 10000 Euro dotierten Preis zu bewerben. Aber auch Vereine und Verbände, Organisationen und Einzelpersonen dürfen ihre Projekte vorschlagen. Wichtig ist, dass die Initiatoren nachhaltig und unentgeltlich „aus Liebe zur Sache“, so Woldt, arbeiten.

## Zukunftspreis

Neben dem Bürgerpreis in Gold, Silber und Bronze gibt es auch wieder einen Zukunftspreis, der mit 2000 Euro Startkapital helfen soll, die beste Idee zum Naturschutz in Münster umzusetzen. Bis zum 15. Oktober müssen die Bewerbungen inklusive Projektbeschreibung eingegangen sein. Dann entscheidet die Jury. Am 29. November findet im Rathaus-Festsaal die feierliche Verleihung des Bürgerpreises statt. Mehr Infos sowie alle Unterlagen finden sich im Internet. \* Jörg Gierse

» [www.buergerstiftung-muenster.de](http://www.buergerstiftung-muenster.de)